

Leadman

PRODUKTION/BEGRIFFE

Vorarbeiter der Bauleitung — koordiniert Set-Aufbau, Requisiten-Transport und handwerkliche Arbeiten für die Art Direction.

Technische Details Ein Leadman verwaltet täglich Inventarlisten mit 200-800 Einzelobjekten pro Set und koordiniert deren exakte Platzierung mittels detaillierter Grundrisspläne im Maßstab 1:50. Das Swing Gang arbeitet in Schichten von 6-12 Stunden, wobei Set-Umbauten zwischen Takes oft innerhalb von 15-30 Minuten erfolgen müssen. Zur Standardausrüstung gehören Funkgeräte mit 16-Kanal-Systemen für die Kommunikation mit allen Departments, digitale Tablets für Continuity-Fotos und hydraulische Transportwagen mit Traglasten bis 500kg. Der Leadman unterscheidet zwischen "Live Sets" (aktiv bespielt), "Hot Sets" (bereit für Dreharbeiten) und "Cold Storage" (eingelagerte Ausstattung). **Geschichte & Entwicklung** Die Position entstand 1932 in den MGM-Studios, als die zunehmende Komplexität der Studioproduktionen eine Zwischenebene zwischen künstlerischer Leitung und Handwerkern erforderte. William Kiernan war der erste Leadman bei "Gone with the Wind" (1939) ein 47-köpfiges Swing Gang koordinierte. In den 1950er Jahren professionalisierte die IATSE Local 44 die Ausbildung durch standardisierte Lehrpläne. Seit den 1990er Jahren erweiterten digitale Planungstools und GPS-gestützte Lagerverwaltung die Effizienz erheblich. **Praxiseinsatz im Film** Bei "The Grand Budapest Hotel" (2014) koordinierte Leadman Robert Yeoman täglich bis zu 300 Requisitenwechsel für Wes Andersons präzise Bildkomposition. Für Actionsequenzen erstellt der Leadman "Breakaway-Pläne" - Objektlisten zerbrechlicher Requisiten mit Ersatzmengen und Austauschzeiten. In "Mad Max: Fury Road" (2015) verwaltete das Team 1.200 Fahrzeugteile und Requisiten bei Außendrehn in der Namib-Wüste, wobei Sandstürme tägliche Neupositionierungen erforderten. Bei TV-Serien koordiniert der Leadman Standing Sets über Monate hinweg, dokumentiert jeden Objektwechsel fotografisch für spätere Episoden. **Vergleich & Alternativen** Während der Set Decorator künstlerische Entscheidungen trifft, übersetzt der Leadman diese in logistische Abläufe. Im Gegensatz zum Property Master, der akteursbezogene Requisiten betreut, verantwortet der Leadman statische Raumausstattung. Kleinproduktionen kombinieren beide Funktionen oft in einer Person. Bei internationalen Co-Produktionen arbeiten mehrere Leadmen parallel an verschiedenen Unit-Standorten, koordiniert über cloudbasierte Inventarsysteme.